

5. Tambourliedchen

Karl Candidus

Johannes Brahms, Op. 69 N° 5
(Veröffentlicht 1877)

Sehr lebhaft

Den Wir - bel schlag ich gar so stark, daß

euch er - zit - tert Bein und Mark, ja, Bein und Mark! Drum denk ich ans schön

Schä - tze - lein, ans schön, schön Schä - tze - lein.

musicalion
klicken für mehr

20

Blau, grau, blau, blau grau blau — ist sei - ner Au - gen Schein, blau grau, blau,

p

dolce

25

blau - grau, blau — ist sei - ner Au - gen Schein.

cresc.

f

31

2. Und denk ich an den

p

f

sf

37

Schein so hell, von sel - ber dämpft das Trom - mel-fell, das Trom - mel-fell den

sf

f

p

42

wil - den Ton, klingt hell und rein, klingt hell, klingt hell und

dolce

47

rein. Blau, grau, blau, blau grau, blau sind Lieb - chens Äu - ge - lein,

p *dol.*

52

blau - grau, blau, - Au - ge - lein.

cresc. *f*

58

p *f*

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Neun Gesänge: 5. Tambourliedchen](#)

Komponist: [Johannes Brahms](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Neun Gesänge Op. 69

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Alt+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Alt(1),Klavier = Kl(1)